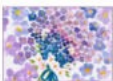


Ragnitzer Lebensart

LS/22



VORWORT BÜRGERMEISTER

Liebe Ragnitzerinnen und Ragnitzer



In der Gemeinderatssitzung vom 8. April wurde ich vom Ragnitzer Gemeinderat zum neuen Bürgermeister gewählt. Leider ist in der Abhandlung dieser Sitzung ein Formalfehler passiert, welcher mit der Gemeinderatssitzung vom 23. Mai behoben wurde. Schon in den ersten Tagen wartete ein riesiges Aufgabenspektrum inmitten verschiedenster Interessensparteien in Angriff genommen zu werden. Mit unserem hervorragenden Team aller Gemeinde-Beschäftigten, sowie auch der neuen Vizebürgermeisterin Elisabeth Zenz und dem äußerst kompetenten Gemeindekassier Rudolf Stadner wird wei-

terhin in gewohnter Qualität sachorientiert und mit vollster Überzeugung an der positiven Weiterentwicklung unserer Gemeinde gearbeitet.

Der Bauboom ist ungebrochen und stellt uns dahingehend vor riesige Herausforderungen in der Anpassung unserer Infrastruktur. Von der Kinderbetreuung bis hin zur Pflege, von der Wasserversorgung bis hin zur Abwasserentsorgung, für praktisch alle wesentlichen Lebensbereiche trägt die Gemeinde Verantwortung. Auch dass die Straßen sauber sind und der Müll korrekt und pünktlich entsorgt wird, zählt zu den Aufgaben der Gemeinde.

In manchen Punkten werde ich zukünftig sicherlich auch neue/andere Herangehensweisen wählen, aber das Gemeinwohl ist für mich stets die wesentliche Maßgabe allen Handelns und deren Entscheidungsgrundlage.

Ich bin immer gerne bereit zum Dialog und offen für eine lösungsorientierte Zusammenarbeit. In diesem Sinne freue ich mich auf die bevorstehenden Aufgaben, eine spannende Zeit, und wünsche euch allen einen erholsamen Sommer.

Euer Bürgermeister Manfred Sunko

Gemeindeamt



Gundersdorf 17
Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 0 31 83 / 83 88

**Ordinationszeiten
Dr. Holzbauer**

Gundersdorf 18
Mo, 07.00 - 12.00
Mi, 07.00 - 11.00
und 17.00 - 19.00
Do, Fr, 07.00 - 11.00
Sa, 08.00 - 10.00
Tel. 0 31 83 / 75 75

**Ordinationszeiten
TZG Dr. Dastig**

Ragnitz 105
Mo. u. Fr. 08.00 bis 18.30 Uhr
Di. u. Do. 08 bis 18.00 Uhr
Mi. 08.00 bis 19.00 Uhr
Tel. 0 664 / 932 93 98

Lesen Sie die Zeitung im Internet
unter: www.ragnitz.gv.at

**Zukunft mit Power.
Starte jetzt deine
Lehre bei Kiendler.**

Bewirb dich jetzt für deine
Lehrstelle 2022 unter:
bewerbung@kiendler.at

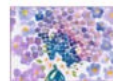
kiendler
SEIT 1696

Unsere aktuellen offenen Lehrstellen:
Lehre Elektrotechniker/in – Elektrotechnik
Lehre Bürokaufmann/frau – Verwaltung

Wir denken an morgen, seit über 300 Jahren.

Kiendler GmbH
A-8413 Ragnitz 5
T. 03183 / 82 01-0
www.kiendler.at

Zukunft mit Power • Zukunft mit Power • Zukunft mit Power • Zukunft mit Power • Zukunft mit Power



JVP RAGNITZ



Dieses Jahr konnte das Maibaumaufstellen der JVP Ragnitz wieder mit Gästen gefeiert werden. Der Maibaum wurde von Familie Maurer vulgo „Kummer“ aus Laubegg gespendet. Er wurde mit viel

Fleiß schön geschnitzt. Zahlreiche Gäste kamen zum Fest und nahmen auch an der Verlosung teil.

Felix Dornhofer

Dieses Jahr entzündete die JVP Ragnitz wieder ein Osterfeuer inklusive Fest in Haslach.



DORFGEMEINSCHAFT LAUBEGG



Maibaumaufstellen der Dorfgemeinschaft Laubegg mit neuem Vorstand

Am 30. April wurde heuer nach zwei Jahren Pause (coronabedingt) am Laubegger Dorfplatz wieder ein Maibaum von der Dorfgemeinschaft Laubegg aufgestellt. Neu im Vorstand ist Daniel Totter als Schriftführer-Stellvertreter. Herzlichen Dank an die bisherige Schriftführer-Stellvertreterin Silvia Maurer für die jahrelange Zusammenarbeit. Bei schönstem

Wetter und mit vielen Gästen wurde dann am Hof der Familie Lückl bei Speis und Trank bis in die Morgenstunden gefeiert. Ein großes DANKE geht an Alois Lückl für die Maibaumspende und für die Nutzung von Haus und Hof sowie vor allem an die zahlreichen Helfer.

Dorfgemeinschaft Laubegg
Obmann Stefan Totter





KINDERGARTEN RAGNITZ

KUNTERBUNTES aus dem Kindergarten

Bevor ich mit allerlei Kunterbuntem aus dem Kindergarten und aus der Kinderkrippe Ragnitz starte, möchte ich mich noch einmal im Namen des gesamten Teams bei unserem Altbürgermeister Rudi auf das allerherzlichste für die gute Zusammenarbeit bedanken. Egal welche Anliegen wir hatten, Rudi hatte immer ein offenes Ohr für den Kindergarten und für das Personal. Mit seinem Weitblick hatte er schon vor vielen Jahren erkannt, dass es sinnvoll wäre, eine Nachmittagsgruppe zu gründen, um den Eltern mehr Flexibilität in der Betreuung ihrer Kinder zu bieten. Mit dem Zubau der Kinderkrippe hatte Rudi abermals ein Gespür dafür, was Eltern zukünftig brauchen, um ihre Kinder in guten Händen zu wissen. Dass unser Haus mittlerweile fünfgruppig geführt wird und sich in Zukunft nochmals vergrößern wird, spricht für sich. Wir wünschen dir, lieber Rudi, auf diesem Wege das Allerbeste, vor allem aber viel Gesundheit, um den Ruhestand genießen zu können. Danke für alles!

Die Einschreibung für das kommende Kindergarten,- bzw. Krippenjahr war ein voller Erfolg, alle drei Kindergartengruppen, sowie die beiden Krippengruppen sind bis auf den letzten Platz besetzt, somit dürfen wir uns im Herbst auf ein volles Haus freuen! Damit die neuen Kinder und ihre Eltern uns, den Kindergarten und die Kinderkrippe kennenlernen können, dürfen wir sie an den Kennenlernnachmittagen im Juni bei uns begrüßen.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch bei Frau Direktor Petra Steiner und ihrem Lehrerteam bedanken, da sie unsere Schulanfänger sehr herzlich in der VS Laubegg willkommen heißen haben und ihnen den Schulalltag durch Besuche ein wenig näherbringen konn-



ten. Ebenso Schulluft schnuppern konnten die Kinder bei einem sehr gelungenen Auftritt bei der Muttertagsfeier.

Ein besonderes Erlebnis war der Waldtag mit Günter Sternad, wo die Kinder viel Interessantes zum Thema Wald und dessen Bewohner erfahren durften. Zum Abschluss bekamen die Kinder eine Urkunde, die sie als Waldexperten auszeichnete. Diesen aufregenden und interessanten Tag haben wir alle noch lange in Erinnerung. Auch die Krippenkinder machten einen Ausflug in den Wald, besonders angetan hatte es ihnen aber der Schotterberg. Dort wurde eifrig gegraben und geklettert.

Auch heuer überreichte uns Dr. Maria Holzbauer-Siebenhofer und der Vorstand des Elternvereins der VS Laubegg eine überaus großzügige Spende. Ein herzliches Danke dafür!

Da sich das Kindergarten- und Krippenjahr seinem Ende zuneigt, freuen wir uns noch auf die Abschlussfeste in der Kinderkrippe und auf das Abschlusspicknick für unsere Schulanfänger, die sich in der Lernwerkstatt schon auf die Schule vorbereiten. Mit Spiel, Spaß und schönen Tagen in unserem Garten lassen wir das Kindergarten- und Krippenjahr ausklingen und freuen uns auf neue Herausforderungen. Unserem neuen Bürgermeister Manfred Sunko wünschen wir viel Kraft für seine neue Aufgabe. Auf gute Zusammenarbeit!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen meines gesamten Teams aus dem Kindergarten und der Kinderkrippe einen schönen und erholsamen Sommer!

Astrid Handl mit Team



Auch die Kindergartenkinder haben unseren Bürgermeister a.D. mit Wehmut verabschiedet. Um ihm für seinen Einsatz im Kindergarten zu danken, hat Rudi einen Weinstock geschenkt bekommen, den er im Kindergarten eingepflanzt hat. Miteinander hegen und pflegen wir die Rebe und freuen uns schon auf eine gemeinsame Ernte!

Astrid Handl mit Team



VOLKSSCHULE LAUBEGG

LESUNG MIT DER KINDER- UND JUGENDBUCHAUTORIN GABRIELE RITTIQ

Am Dienstag, dem 5. April 2022 besuchte uns die österreichische Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig und nahm uns mit auf eine Reise voller fantasievoller Abenteuer.

So segelten die 1. und 2. Klasse zum Beispiel auf einem großen Wikingerschiff über das weite Meer oder fühlten mit der armen Valerie Vampir beim Zahnarzt mit.

Die 3. und 4. Klasse waren von den Entenagenten Herbert und Horst

ganz begeistert und begaben sich mit den zwei Detektiven und Frau Rittig auf geheime Mission. Anschließend konnten die Kinder noch Fragen an die Buchautorin stellen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Autorin Frau Rittig und beim Elternverein für die finanzielle Unterstützung, damit diese Lesung stattfinden konnte.

Dipl.-Päd. Katharina Rappold



Annika Pieber



Estelle Öri

WALD-TAGE

Am Donnerstag, dem 12. Mai 2022 und am Freitag, dem 13. Mai 2022 hieß es für alle Klassen „Auf in den Wald!“ Mit den Jägern des Reviers besuchten wir den Wald der Umgebung und erhielten dabei Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt des Waldes. Die Jäger sprachen mit uns über ihre Ausrüstung bei der Jagd und wiesen uns besonders auf das richtige Verhalten im Wald hin. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine besondere Urkunde. Vielen Dank an Günter Sternad, Josef Spath und Karl Hofer für diesen sehr spannenden und erlebnisreichen Vormittag in der Natur!

Dipl.-Päd. Katharina Rappold



MUSICAL COCO SUPERSTAR

Am Dienstag dem 3.5.2022 sind die 3. und 4. Klasse der VS Laubegg ins Musical Coco Superstar gefahren. Der Sturm-Bus brachte uns nach Großklein. Stattfind alles im Turnsaal der Musikmittelschule. Den beiden Klassen hat das Musical sehr gut gefallen. Zum Schluss durften wir sogar auf der großen Bühne ein Gruppenfoto machen.

Bericht von Annika Pieber



HALLO AUTO

Durch die Aktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC am 18.5.2022 wurde den Kindern der 3. und 4. Klasse veranschaulicht, wie lange der Bremsweg eines Autos ist. Mit Unterstützung der Feuerwehr wurde die Straße vor der Schule bewässert, um Bremsübungen auf nassem Boden durchzuführen. Jedes Kind durfte im Auto mitfahren und unter Anweisung eine Vollbremsung durchführen. Es wurden auch Gefahren im Verkehr und beim täglichen Schulweg angesprochen.



Wir suchen! 

- Baugrundstücke für Einfamilien- und Doppelhäuser
- Landwirtschaften, Häuser mit angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen
- Sanierungsbedürftige Ein- und Mehrfamilienhäuser
- Ferienwohnhäuser, Kellerstöckl, Alm- und Jagdhütten

Juergen Uhl
+43 67762178558
juergen@juhlreal.com
www.juhlreal.com

Man muss nicht nur sein Herz am richtigen Fleck haben - sondern auch seine Immobilie





SCHMACKHAFTES ZUR OSTERJAUSE

Wie Pflanzen gut wachsen können – ein Versuch der 1. Klasse in der Frühlings- und Osterzeit.

Welche Bedingungen benötigen Pflanzen damit sie gut wachsen können? Damit beschäftigte sich die 1. Klasse im April 2022. Durch einen Versuch mit Kresse-Samen beobachteten die Schülerinnen und Schüler der 1. Stufe ca. zwei Wochen lang, wie sich Pflanzen unter verschiedensten Bedingungen am besten entwickeln können. In der ersten Schüssel befanden sich Samen unter Licht und diese erhielten regelmäßig Wasser, die

Erde fehlte. In der zweiten Schüssel befanden sich Samen in der Erde und unter Licht, sie wurden nicht gegossen. In der dritten Schüssel bekamen Samen in der Erde regelmäßig Wasser, aber kein Licht. Alle Bedingungen waren in der vierten Schüssel gegeben, also Samen, Erde, Wasser und Licht.

Das Experiment verdeutlichte uns sehr schön, dass Pflanzen am besten unter allen drei Bedingungen gedeihen. Das Ergebnis war eine gelungene Kresse-Aussaat in der letzten Schüssel, die wir uns auch als köstliche Kresse-Brote vor den

Osterferien schmecken ließen und auch eine tolle Idee für die Osterjause waren.

Osternestsuche

Die Schulwoche vor Ostern beendeten wir mit unserem Oster-Gottesdienst und im Anschluss daran sahen wir ihn noch schnell vorbeihoppeln – den Osterhasen! Lustig war die gemeinsame Osternestsuche und alle waren glücklich über ihr gefundenes Osternest, das viele Köstlichkeiten enthielt.

Vielen Dank, lieber Elternverein!

Dipl.-Päd. Katharina Rappold



PAPIERHERSTELLUNG

Um Papier selbst zu machen haben wir altes Papier in kleine Stücke zerrissen, dann mit warmen Wasser gemixt und flach auf ein Tuch aufgetragen. Nach 1-2 Tagen Trockenzeit war das Papier fertig. Aus dem selbst hergestellten Papier haben wir dann ein Lesezeichen gebastelt.

Bericht von Estelle Öri



DIE MS ST. GEORGEN AN DER STIEFING SETZT EIN ZEICHEN FÜR DEN FRIEDEN



Am Freitag, dem 8. April 2022 formten alle Schülerinnen und Schüler der MS St. Georgen an der Stiefing, als Reaktion auf den Krieg zwischen der Ukraine und Russland ein großes Peace-

Zeichen im Schulhof und sangen gemeinsam John Lennons „Give Peace a Chance“.

Angelika Unterweger und Caroline Kaufmann



MS ST. GEORGEN AN DER STIEFING

LIEBE GRÜßE AUS KANADA! EIN GANZ BESONDERER BESUCH



Am Dienstag, dem 10. Mai 2022 hatten unsere Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, den Englischunterricht einmal anders zu erleben. Jordan Roberts, gebürtiger Kanadier, kam in die Schule, damit die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit hatten, sich mit einem Native Speaker zu unterhalten. Die Kinder hatten unzählige Fragen an ihn, die er gerne ausführlich und natürlich auf Englisch beantwortete. Doch das war noch nicht alles! Da Jordan Roberts professioneller Basketballspieler ist, bekamen unsere Schülerin-

nen und Schüler die Chance auf fächerübergreifenden Unterricht: Eine englische Basketballstunde vom Profi! Dribbeln, passen, Körbe werfen – nun sind unsere Schülerinnen und Schüler versiert in den Grundlagen. Ein herzliches Dankeschön an Jordan Roberts für diesen Tag und an Familie Müller, die den Kontakt für uns herstellte. Oder, wie es unsere 2a formuliert hat: „Thank you for teaching us how to play basketball like a pro.“

Angelika Unterweger und Caroline Kaufmann

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR MÄDCHEN

Heuer konnte wieder ein Selbstbehauptungs-, Selbstschutz- und Selbstverteidigungskurs für die Schülerinnen der MS St. Georgen angeboten und durchgeführt werden. Ziel des Kurses ist es, den Schülerinnen zu zeigen, wie ihr allgemeines Verhalten mit ihrer persönlichen Sicherheit zusammenhängt – vor allem, wie wichtig Vorbeugung ist. Selbstbehauptung und ein positives Selbstwertgefühl sind insgesamt wichtig für das tägliche Leben. Im praktischen Teil des Kurses lernten die Schülerinnen, wie man sich in Notlagen mit einfachen, aber effektiven Techniken verteidigen kann.

Theoretische Kursinhalte: Selbstwert, Selbstbehauptung, Mobbing und Stalking, Körpersprache, verbale und nonverbale Körpersprache, verbale und nonverbale Kommunikation, Verhalten im öffentlichen Raum (Diskotheken, Partys usw.), KO-Tropfen, Pfefferspray, se-

xuelle Belästigung, sexuelle Übergriffe, Verhalten nach körperlichen Angriffen oder Übergriffen

Gesetzliche Grundlagen: Notwehr und Nothilfe im Rahmen des österreichischen Strafrechts

Praktische Kursinhalte: Selbstbehauptungsübungen, Schreitaining, ausgesuchte und einfache Selbstverteidigungs- und Befreiungstechniken (leicht zu erlernen und äußerst effektiv), Fallbeispiele mit Lösungsvorschlägen, gespielte Angriffe vom Trainer

Durchgeführt wurde der Kurs von einem erfahrenen TrainerInnen-Team: Anja Kraxner B.A. – Sozialarbeiterin und Gottfried Röxeis – Polizeibeamter

Wie man auf den Fotos sehen kann, waren die Mädchen mit großem Interesse und Begeisterung bei der Sache. Danke an das Trainerteam!



ALLES IN ORDNUNG IN RAGNITZ?

Ragnitz wieder einmal präsent in der Öffentlichkeit? Zeitungsberichte über einen kleinen südsteirischen Ort ohne Bürgermeister werden geschrieben. Ein Zustand, hervorgerufen durch einen Formfehler und dem darauffolgenden Einspruch einer Oppositionspartei. Es gibt sicher bessere Möglichkeiten die Bekanntheit unserer Gemeinde zu steigern, aber Fehler können passieren und müssen korrigiert werden, auch wenn diese Fehler noch so unbedeutend sind. Aber jetzt hat alles wieder seine Richtigkeit, die Aufregung hat sich gelegt, und wir wünschen unserem neuen Bürgermeister ein pannenfreies Wirken zum Wohle unserer Gemeinde.

Über die Verdienste unseres zurückgetretenen Altbürgermeisters wurde von vielen Seiten schon genug berichtet und unserem neuen Gemeindeoberhaupt ist sicher bewusst, dass er in große Fußstapfen tritt und viele Aufgaben zu bewältigen sind.

Nachdem sich Ragnitz immer mehr zu einer Zuzuggemeinde entwickelt – unzählige Wohnungen werden gebaut – wird die Integration neuer Gemeindebewohner eine der wichtigsten Aufgaben sein. Unsere Gemeinde rückt immer näher an diver-

se Ballungsräume, wie den Großraum Leibnitz oder auch an den Speckgürtel von Graz, und dadurch ergibt sich eine stark geänderte Bevölkerungsstruktur. Das früher teilweise so beschauliche Dorfleben wird es in Zukunft nicht mehr geben.

Gerade deshalb ist es enorm wichtig darauf zu achten, dass gewisse traditionelle Bräuche, welche eine extrem wichtige Rolle im Zusammenleben spielen, nicht vergessen werden und nur mehr in Erinnerungen weiterleben. Traditionen, die vor gar nicht allzu langer Zeit noch selbstverständlich zu unserem täglichen Jahresablauf gehört haben, werden jetzt kaum noch gepflegt. Kinder, welche von Haus zu Haus ziehen und für ein paar Münzen den Brauch des „Frisch- und Gesundschlagens“ oder des „Weihfeuertragens“ noch pflegen sind kaum mehr zu sehen.

Ja, es ist auch nur der Initiative unseres Altbürgermeisters und eines Gemeinderates zu verdanken, dass die seit Jahrzehnten übliche Segnung der Osterspisen bei unseren Kapellen wieder stattgefunden hat. Die vielen Klagen über leere Kirchen, gestiegene Kirchaustritte und Verlust der Bereitschaft mit der Kirche zu arbeiten, haben sicher

ihre Berechtigung, und die Gründe dafür werden vielfältig sein. Es steht dem Beobachter nicht zu der hohen Geistlichkeit Ratschläge zu erteilen, jedoch - Volksverbundenheit schaut anders aus!

Eines der wichtigsten Ziele unserer neuen Gemeindeführung sollte sein, die Zeichen der demografischen Entwicklung unserer Gemeinde zu erkennen und bei weiteren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Ein Garant für eine geglückte Integration neuer Gemeindebewohner und für eine gute und gelungene Möglichkeit, das Zusammenleben zu fördern, ist das Erkennen der Bedeutung von Vereinen in einer Gemeinde. Egal welchen Alters und welcher Neigungen, Mitglieder eines Vereins, welche sich regelmäßig treffen, bilden stets das Rückgrat einer funktionierenden Dorfgemeinschaft. In einer Gesellschaft, in welcher die Freizeitgestaltung eine immer wichtigere Rolle spielt, sollten speziell der Jugend Möglichkeiten geboten werden, sich sportlich oder kulturell in die Gemeinschaft einzubringen.

ein Beobachter

FRAUENBEWEGUNG



Nach der langen Zeit der Pandemie treffen wir uns wieder regelmäßig zum Kegeln und es ist schön zu sehen, dass wieder alle daran teilnehmen und mit Begeisterung dabei sind. Ein Beweis des Zusammenhalts und der Wertschätzung bei dieser Gruppe dabei sein zu dürfen. Ein besonderer Dank gilt Ingrid Sternad für die langjährige und gute Organisation der Treffen. Interessierte Frauen können sich jederzeit bei Vizebürgermeisterin Sissy Zenz melden.

*Danke und viel Erfolg weiterhin,
Michaela Manninger*

SENIORENRUNDE

HALBTAGESAUSFLUG INS HANDWERKERDÖRFL IN PICHLA b. MURECK



42 Vereinsmitglieder wagten es wieder, an einer Busfahrt teilzunehmen, diesmal gab es nachher keine böse Corona-Überraschung! Im „Mini-Stübing“ konnten wir diverses sehr altes Handwerkszeug sehen, eine Greißlerei, eine Schmiede, eine Schuhmacherwerkstätte, viele bäuerliche Gerätschaften und vor allem historische Gebäude, die der

Besitzer selbst abgebaut und in Pichla originalgetreu wieder aufgebaut hat.

Ein sehr interessanter Ausflug, der im Buschenschank Grabin in Laibitzendorf mit köstlicher Jause und den verschiedensten Getränken fröhlich endete.

Ulrike Müller

MUTTER- VATERTAGSFEIER



Am 19.Mai 2022 war es wieder soweit und wir konnten unsere bewährte Feier durchführen. Bei herrlichem Frühlingswetter und in bester Stimmung fanden sich 147 Personen im Gasthaus Ortner ein. Herzliche Begrüßungsworte unseres Obmannes Rudi Gründl, die Lesung einer heiteren Kurzgeschichte, sowie ein netter Filmvortrag von Karl Tschiggl rundeten das Programm ab. Im Anschluss an das köstliche Mittagessen wartete auf uns noch ein reichhaltiges Mehlspeisen-Buffer. Den fleißigen Spenderinnen dieser Köstlichkeiten gilt unser herzlichster Dank. Mit netten Gesprächen und dem Hoffen auf weitere durchführbare Aktivitäten ließen wir den Nachmittag ausklingen.

Ulrike Ömer

PREISSCHNAPSEN



Es war uns eine besondere Freude, am 24.März 10 Frauen und 14 Männer begrüßen zu dürfen, die sich für die Teilnahme gemeldet hatten. Nach spannenden Spielrunden stand das Endergebnis fest:

1. Günter Sternad - das erste Jahr in unserem Verein und schon Sieger! **2. Alois Pletzl** - lieferte uns ein spannendes Finale! **3. Herta Absenger** - beste Damenteilnehmerin am 3. Platz!

Auch einige Kiebitze schauten im Gasthaus Maurer vorbei und unterhielten sich bestens. Herzlichen Dank für die vielen großzügigen Spenden! Die Preise machten den Gewinnern viel Freude, denn Verlierer gab es dadurch auch heuer keine.

Ulrike Müller



IMMOBILIENRECHT

Mag. Anton Wurzinger, MSc.
Rechtsanwalt – Immobilienökonom

Schloss Eybesfeld, Glynzinienhof | J6ß 2a | A - 8403 Lebring
T +43 (0) 3182 34209 | F +43 (0) 810 9554 180 878
office@ra-wurzinger.at | www.ra-wurzinger.at



WURZINGER
RECHTSANWALT



USV RAGNITZ

Wie entwickelt sich der Ragnitzer Nachwuchs?

Die uns plagende Pandemie scheint überwunden zu sein! Die Leute freuen sich darüber, die Sehnsucht nach Geselligkeit und nach einem normalen Leben ist spür- und greifbar. Vielleicht ist das auch ein Mitgrund, warum man derzeit das tolle Gefühl hat, dass es auch bei unserem fußballerischen Nachwuchs so gut funktioniert. Mittlerweile ist es nämlich den verantwortlichen Funktionären – allen voran den beiden Nachwuchtleitern Bernd Ömer und Alois Hirschmann – mit ihren Helfern gelungen, nicht nur die sogenannte „Pappn“ aufzureißen, sondern auch durch effektive und anspruchsvolle Arbeitsleistungen die bewegungsgierigen Kinder zum Fußballspielen zu animieren. Aber nicht nur der Fußball steht im Vordergrund, sondern auch die begleitenden Nebenumstände werden honoriert. Zum Glück auch von den Eltern, die unser Konzept mittragen wollen, weil sie offensichtlich damit sehr zufrieden sind.

Nur, woraus besteht dieses Konzept? Versuchen wir vorerst einmal vier Aspekte herauszuarbeiten, nämlich: Die Kinder, die Eltern, die vereinsmäßige Organisation und die Öffentlichkeitsarbeit. Jedenfalls stehen bei unserem Verein primär die Kinder und das Wohl dieser „Kids“ im Vordergrund. Dazu benötigen wir nicht nur verantwortungs-



volle, ehemals erfolgreiche Fußballspieler als Trainer und Betreuer, sondern auch das Rundherum sollte stimmig, interessant und abwechslungsreich sein. Es gilt daher für uns Vereinsfunktionäre, die anfallenden organisatorischen Dinge zu erledigen. Zum Beispiel: Wie kommen die Kinder zum Spielplatz, wie kommen sie zu den Turnierplätzen, welche Trainingsutensilien stehen zur Verfügung, in welchen Mannschaften können sie altersmäßig und rechtlich einwandfrei spielen, wie und womit beschäftigen wir sie bei längeren Pausen, wie trösten wir sie, wie motivieren wir sie, welche Mannschaften sollen für die kommende Saison gemeldet werden, wie kommen wir zu den benötigten Geldern und Ausrüstungsgegenständen (Dressen etc.), wie gehen wir mit den Eltern um, wie teilen wir der Öffentlichkeit

unsere Erfolge, aber auch Misserfolge mit usw.

Seit dem Frühjahr 2022 konnten unsere vier Nachwuchsmannschaften (zwei U-7, je eine U-8 und U-9 Mannschaft) an den für sie vorgesehenen Nachwuchsturnieren teilnehmen und so, unsere schöne Südsteiermark näher kennenlernen. Für die kommende Saison ist zusätzlich eine U-10 Mannschaft vorgesehen, sodass auch die älter werdenden Kinder problemlos weiterhin spielen dürfen. Zudem konnten sie im Rahmen dieser Turniere mit gleichgesinnten, gleichaltrigen Kindern sowohl Erfolge feiern, aber auch Misserfolge gemeinsam verarbeiten. Diese Erfahrungen sind enorm wichtig und werden ihnen bestimmt in ihren weiteren Lebensjahren beträchtlichen Nutzen bringen.

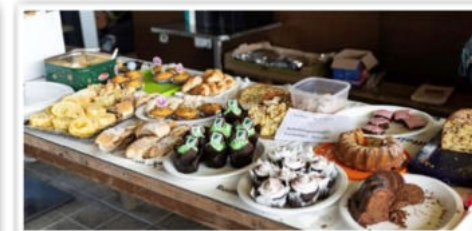


Ein großes Dankeschön ist jedoch den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten auszusprechen, die uns nicht nur ihre Lieblinge anvertrauen, sondern auch vermehrt in die Organisation miteingebunden werden, oder schon mitintegriert sind. Somit wachsen sie in unsere Vereinsorganisation hinein und erhalten damit das notwendige Verständnis.

In Bezug auf die wichtige Öffentlichkeitsarbeit haben wir derzeit einen enormen Vorteil, zumal die Anzahl unserer Mannschaften relativ gering ist. So können vermehrt interessante Berichte sowohl quantitativ als auch qualitativ hochwertig publiziert werden. Wir halten gezielt fest, dass nicht nur positive sondern auch kritisch und fachlich unterlegte Artikel veröffentlicht werden!

Das im Vorjahr abgehaltene Fußball- und Erlebniscamp war nicht nur ein großartiger Erfolg, sondern ist mittlerweile als Paradeveranstaltung in der ganzen Südsteiermark bestens bekannt. Auch heuer wird es dieses Camp vom 8. bis 13. August wieder geben, wobei wir nochmals darauf aufmerksam machen, dass wir dieses Camp nicht als zirkusähnliche Veranstaltung betreiben, sondern dass es allein zur Gewinnung fußballinteressierter Kids fungieren soll.

Dr. Franz Tappler





Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren!



Helmut Herbsthofer, Laubegg



Erwin Neubauer, Badendorf



Maria Buresch, Badendorf



Rudolf Hofer, Laubegg



Aloisia Hötzl, Badendorf



Franz Hofstätter, Gundersdorf



Eier & Kürbiskernöl



Alla Kern

Julia Raggam
8413 St. Georgen/Stfg. • Alla 12
Tel.: 0676 / 73 58 141

Impressum:

Eigentümer & Herausgeber:
Gemeinde Ragnitz
Richtung des Blattes:
Information über das Gemeindegeschehen.
Redaktionsteam:
Theresa Sternad, Christa Wachswender,
Josy Hanold, Lisa Strohnagl, Manuela Gribitsch,
Ing. Othmar Kopp, Veronika Spath, Matthias Jöbstl,
Bruno Köllinger, Felix Dornhofer
E-mail: ragnitzzelebensart@gmx.at,
Fotos: Privatarchiv, Privatarchiv Bruno Köllinger
Satz&Layout: Werbegrafikdesign Skrapits



ÖKB - ORTSVERBAND ST. GEORGEN A.D. STIEFING



Bei der Jahreshauptversammlung des ÖKB St. Georgen/Stiefing am Sonntag, dem 15. Mai 2022 wurde Kamerad Herbert Puchleitner zum Nachfolger des langjährigen Sportreferenten Johann Wagner gewählt. Mit diesem wichtigen Amt sind vielfältige Aufgaben verbunden. Speziell in den kommenden Sommermonaten tut sich hier für den neuen Sportreferenten, aber natürlich auch für die zahlreichen SportlerInnen des Ortsverbandes einiges. Das Angebot an Sportveranstaltungen ist wie gewohnt groß, sodass jede sportbegeisterte Kameradin und jeder sportbegeisterte Kamerad mit Sicherheit fündig wird. Egal ob es sich um das jährliche 9-Meter-Barfußturnier des USV Ragnitz oder um Schnapsturniere im Umland handelt: Der ÖKB ist mit einer Abordnung vertreten und freut sich natürlich, möglichst viele Aktive wieder in seinen Reihen begrüßen zu dürfen. Zusätzlich findet auch in diesem Jahr wieder monatlich der Kegellabend des Ortsverbandes statt. Dieser wurde noch vom früheren Sportreferenten Johann Wagner initiiert und erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit. Jung und Alt besuchen regelmäßig diese sportliche und gesellschaftliche Veranstaltung.

Der ÖKB ist aber nicht nur im Gemeindegebiet aktiv, sondern auch darüber hinaus. So stehen in diesem Jahr verschiedene Bezirks- und Landesmeisterschaften an, vom Stocksport über das Pistolen- bis hin zum Sturmgewehr- Schießen. Wer es etwas gemüthlicher möchte, dem bietet der ÖKB ein umfangreiches Angebot. So findet beispiels-

weise im Oktober der Landeswandertag nördlich von Graz in Birkfeld statt. Durch die gelebte Kameradschaft und Hilfsbereitschaft sind die sportlichen Aktivitäten im Rahmen des ÖKB auch für NeueinsteigerInnen ideal nutzbar. Die KameradInnen stehen stets mit Tipps und Tricks zur Seite und helfen Anfän-

gerInnen beim Ausprobieren und Einsteigen. Schließlich ist noch kein Meister vom Himmel gefallen. Sehr gerne informieren die KameradInnen des Ortsverbandes St. Georgen Mitglieder, aber auch andere interessierte Personen, über das Sportangebot und helfen bei der Kontaktaufnahme.

Wir freuen uns auf einen aktiven Sommer mit einer Vielzahl an interessanten, spannenden, erholsamen und actionreichen Veranstaltungen und hoffen, möglichst viele von euch bei dem einen oder anderen Event begrüßen zu dürfen.

Jugendreferent Stellvertreter
Christoph Neuhold



Forellenuirt Maurer

GRILLABEND
ALL YOU CAN EAT

von 24. Juni bis 26. August jeden Freitag ab 17.30 Uhr

Ripperi - Catamari - Garnelenspieß - Wokgemüse - Fisch-, Rind-, Schwein- und Geflügel Spezialitäten sowie ein umfangreiches Salat- und Dessertbuffet erwarten Sie.

Oliver Haidt
12. August

Grodaus!
29. Juli

Martin Leitinger
26. August

DALUIS
15. Juli

STECKERLFISCH
WÄFFELBÜBUNG
FÜR UNSERE
KLEINEN GÄSTE

FRÜHZEITIGE TISCHRESERVIERUNG ERBETEN!

Gundersdorf 1, 8413 Gundersdorf/Stfg., Tel.: 03183/82 74, Montag Ruhetag
Der Grillabend findet bei jeder Witterung statt.